

Serie \"Neues von den Weinschmitts\": Nach Himalaya-Rad-Gewalttour Restaurant in

„Ihr kommt mir gerade recht!“ – Kann es war sein, dass die „Weinschmitts“, Elke und Louis nach Ihrer Himalaya-Rad-Gewalttour in Nepal erschöpft und mit Plessuren angekommen, vom Inhaber eines traumhaft schönen Restaurants gebeten werden, sein Gasthaus mit Liegenschaften und 15-köpfigem Personal für eben mal fünf Monate voll verantwortlich zu bewirtschaften? Wer's nicht glaubt, kann darüber im geplanten Buch, „Weinschmitts kulinarische Weltreise“ genaueres erfahren. Bisher ist dies die allergrößte und spannendste Herausforderung der Pfälzer Weltreisenden.

Bilder: Louis empfängt in Landestracht und „Burgfräulein Elke“.

Zur unglaublichen Besitznahme „der Burg“ mailt Louis an speyer-aktuell:

„Seit heute verfügen wir über ein Telefon, einen Schlüsselbund mit 50 Schlüsseln, ein Bankkonto – an das wir dran dürfen, acht Hühner, zwei Doggen, drei Reisfelder, einen Gemüsegarten, zwei Castel, acht Chalet, ein Schwimmbad, eine Gitarre, einen kleinen Weinkeller, den ich gerade neu bestücke und ungefähr 15 Angestellte, die ich noch nicht alle gesehen habe“.

Weiter schreibt Louis: Seit zwei Tagen haben wir die Arbeit aufgenommen. Elke hat sich die Küche vorgenommen und zuerst einmal die Rattenfallen entsorgt, die hier wie selbstverständlich herumstehen, danach hat sie die Küche von oben bis unten entseucht.

Ich versuche unterdessen den Service mit viel Gefühl in den Griff zu bekommen. Wenn ich kurz vor dem Durchdrehen bin, springe ich in das saukalte Schwimmbad, was in den zwei Tagen erst fünf Mal passiert ist.

Gestern hatten wir die Chefs einer Hilfsorganisation zu Gast, die kostenlos durch die Dörfer fahren, um den Kindern ihre Zähne in Ordnung zu bringen. Das Material für die Zahnfüllung haben sie zwar, es fehlt aber an der blauen Lampe, die die Zahnfüllung aushärtet. Ich habe mir vorgenommen, die Lampen zu spenden. Eine Einladung, mit auf Tour zu gehen, habe ich natürlich angenommen, zumal ich dadurch an die Organisation für „Brennende Frauen“ komme.

In 14 Tagen ist das Deutsche Fernsehen bei uns zu Gast. Sie drehen einen Film über eine Öko- Kaffeeplantage, die von Deutschland aus betrieben wird. Für diesen Auftritt und für unsere Skype Party werden wir ein Kaffee-Menü kreieren.

So, nun wird es Zeit, dass ihr euch auf die Socken macht, appelliert Louis an seine Leser. „Bis ihr kommt, haben wir alles unter Kontrolle. Schreibt uns ein paar Zeilen unter weinschmitt@gmx.de Bei Interesse gibt's natürlich mehr Infos. „Wir sind gespannt wie ein Flitzebogen, wer sich alles auf den Weg zu uns nach Nepal macht“. Sie grüßen aus dem Sonnen durchfluteten Pokhara.

Alle, die sich für Nepal interessieren haben nämlich die Chance, ihren Urlaub bei den Weinschmitts zu verbringen und die Schönheiten der einmaligen Bergwelt mit See und vielen Aktivitäten kennen zu lernen. Infos: www.pokharacastle.com Internet: www.weinschmitt.de on tour. (els/Fotos Weinschmitt)